

# Virtuelle Geschäftsreise für KMU

## Alternative Kraftstoffe in Kalifornien, USA

21. - 25. September 2020



**Kalifornien ist für knapp die Hälfte des US-Absatzes von Nullemissionsfahrzeugen verantwortlich +++ Der Bundesstaat hat die global höchste Anzahl an zugelassenen Brennstoffzellenautos +++ Große Vielfalt an Technologien und Projekten macht den Markt für eine große Bandbreite deutscher Unternehmen interessant**

### Zielgruppe

Dieses Projekt richtet sich an Unternehmen mit Technologien und Services rund um alternative Kraftstoffe wie Wasserstoff, E-Mobilität und Biogas. Zulässig sind auch alle Anbieter innovativer Lösungen, welche die Anwendung erneuerbarer Energien und alternativer Kraftstoffe im Transportsektor ermöglichen. Besonders gefragt sind effiziente Komponenten für Wasserstoffinfrastruktur, Technologien rund um Elektrolyse, Technologien rund um die Injektion von Wasserstoff in die Gaspipeline, intelligente Batterie- und Ladesysteme, Energiemanagementlösungen und Lösungen zur Methangasaufbereitung.

### Ihre Vorteile auf einen Blick

- ✓ **Individuell**  
Wir verabreden für Sie individuelle, virtuelle Geschäftstermine mit lokalen Entscheidungsträgern
- ✓ **Effektiv**  
Sie haben die Möglichkeit, ihr Unternehmen vor hochrangigem Fachpublikum aus den USA mit Netzwerkeffekt zu präsentieren
- ✓ **Innovationsgetrieben**  
Sie lernen, Ihren Markteinstieg mit bewährten Innovationsmethoden des Silicon Valleys zu gestalten
- ✓ **Effizient**  
Sie können bequem von zu Hause aus an dieser virtuellen Geschäftsreise teilnehmen.

## Der Markt rund um alternative Kraftstoffe in Kalifornien

Kalifornien hat sich bezüglich der Verbreitung von Nullemissionsfahrzeugen ambitionierte Ziele gesetzt: Bis 2025 sollen 1,5 Mio. Nullemissionsfahrzeuge auf kalifornischen Straßen fahren, bis 2030 sollen es 5 Mio. sein (Executive Order B-48-18). Der Bundesstaat ist bereits unangefochtener Marktführer für alternative Kraftstoffe, da Kalifornien für knapp die Hälfte des US-Absatzes von Nullemissionsfahrzeugen und die global höchste Anzahl an zugelassenen Brennstoffzellenautos verantwortlich ist.

Der Transportsektor verursacht in Kalifornien 40% der gesamten Treibhausgas-Emissionen. Dieser Anteil ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Zur Erreichung des ambitionierten Klimaziels Kaliforniens, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß bis 2030 um 40 % im

Vergleich zu 1990 zu verringern, muss der „Golden State“ insbesondere im Transportsektor ansetzen und fördert deshalb gezielt alternative Antriebssysteme und -kraftstoffe. Dazu existieren 125 Gesetze und Anreize für alternative Kraftstoffe.

Der gesamte Marktbereich rund um alternative Kraftstoffe, und besonders der Wasserstoffmarkt, verspricht daher sehr aussichtsreiche Chancen für deutsche KMUs in diversen Anwendungsfeldern. Sowohl PKWs, also auch öffentliche Verkehrsmittel, Lastwägen und Tankstationen werden gefördert. Kalifornien plant ein strategisches Infrastrukturnetz für alternativ angetriebene Fahrzeuge, für das innovative Lösungen gebraucht werden und deutsche Anbieter technisch ausgereifter und bedarfsgerechter Produkte auf hohes Interesse stoßen werden. Deutschland kann hier als internationaler Spitzenreiter im Brennstoffzellenmarkt mit Erfahrung und Expertise punkten.

## Virtuelle Durchführung

Im Zuge dieses Projektes werden Ihnen die industriespezifischen Zielmarktinformationen gemeinsam mit konkreten Werkzeugen vermittelt, um erfolgreich in den US-Markt einzusteigen. Wir sprechen gezielt die lokale Industrie für Sie an und organisieren individuell auf Ihre Ziele zugeschnittene Einzeltermine mit kalifornischen Unternehmen und Multiplikatoren, welche gemeinsam mit Ihnen im persönlichen Gespräch abgestimmt werden.

Das gesamte Programm findet virtuell, mithilfe zahlreicher digitaler Tools statt. Für Sie fallen keinerlei Kosten an. Aufgrund der Zeitverschiebung zu Ihren Gesprächspartnern in Kalifornien beachten Sie bitte, dass die Termine größtenteils erst am 17 Uhr MEZ möglich sind.

### Programm

	Vor der Projektwoche
25. August 2020	<b>Workshop: Innovation Starter Kit</b>
10. September 2020	<b>Workshop: Customer Discovery &amp; US Meeting-Kultur</b>
17. September 2020	Virtuelle Happy Hour
	Projektwoche
21. September 2020	<b>Welcome Briefing</b>
	<b>Digitale B2B-Termine</b>
	<b>Virtueller Besuch eines Referenzprojektes</b>
22. September 2020	<b>Digitale Konferenz: <i>Fueling the Future I: Hydrogen and Beyond</i></b> mit Präsentationsmöglichkeiten vor Fachpublikum
	<b>Digitale B2B-Termine</b>
23. September 2020	<b>Digitale B2B-Termine</b>
24. September 2020	<b>Digitale Konferenz: <i>Fueling the Future II: Pure Electric and Beyond</i></b> mit Präsentationsmöglichkeiten vor Fachpublikum
	<b>Digitale B2B-Termine</b>
25. September 2020	<b>Digitale B2B-Termine</b>
	<b>Gemeinsames Wrap-up &amp; Feedback</b>

### Kontakt



Laura Scharlach  
Head of Division  
Renewables Academy AG  
[scharlach@renac.de](mailto:scharlach@renac.de)  
+49 (0) 30 5870 870 10



Anna-Maria Swiridoff  
Manager, Innovation Solutions  
AHK USA – San Francisco  
[aswiridoff@gaccwest.com](mailto:aswiridoff@gaccwest.com)  
+1 415 248 1242

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages